



MEDIENMITTEILUNG

Kontakt Markus Diener, Relationship Manager, markus.diener@swisscancer.ch
Telefon direkt 079 696 93 92
Datum Bern, 29. November 2007

Partnerschaft im Kampf gegen Krebs: Krebsliga Schweiz zusammen mit Bank Coop

Seit 1910 engagiert sich die Krebsliga Schweiz durch Sensibilisierung der Bevölkerung, Unterstützung von Betroffenen und ihren Familien sowie durch Forschungsförderung im Kampf gegen Krebs. – Jetzt ist sie mit der Bank Coop eine Partnerschaft eingegangen.

Zur Sicherstellung ihres Engagements ist die Krebsliga Schweiz auf umfangreiche finanzielle Mittel angewiesen, welche nicht nur verantwortungsbewusst eingesetzt werden, sondern auch umsichtig verwaltet sein wollen. In diesem Bemühen hat die Krebsliga Schweiz die Bank Coop als neuen Finanzpartner gewählt. Die Bank Coop ihrerseits unterstreicht durch eine damit verbundene finanzielle Leistung ihre soziale Verantwortung.

Für die kommenden Jahre sind zahlreiche gemeinsame Aktionen geplant. Dies insbesondere im Bereich der Prävention, wo die Krebsliga die Möglichkeit erhält, über das Filialnetz der Bank Coop im Rahmen von Veranstaltungen und durch Informationsmaterial mit ihrer Botschaft weitere Bevölkerungskreise zu erreichen.

Die strategische Positionierung der Bank Coop unter dem Motto «Fair Banking» bedeutet unter anderem einen aktiven Einsatz für eine intakte Umwelt und familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Neben dem materiellen Engagement der Bank war diese Haltung für die Krebsliga Schweiz bei der Wahl ihres neuen Partners ausschlaggebend.

Die Krebsliga Schweiz ist eine privatrechtlich geführte nationale Organisation und dem Gemeinwohl verpflichtet. Sie ist als Verband organisiert und vereinigt 20 kantonale und regionale Ligen. Sie wird vorwiegend durch Spenden finanziert und arbeitet in der Forschung, in der Krebsprävention und für die Unterstützung Kranker. Die Krebsliga Schweiz mit Hauptsitz in Bern wurde 1910 gegründet und beschäftigt 80 meist teilzeitangestellte Mitarbeitende (Stand: September 2007).